

C1 siegt im Topspiel 24:25 (9:12)

Hochmotiviert reisten die C1-Handballerinnen am Sonntag zum TV Emsdetten. Nachdem das erste Saisonspiel in der Münsterlangliga gegen Telgte deutlich mit 44:11 gewonnen werden konnte, stellte sich die Mannschaft am Wochenende auf ein ausgeglicheneres Spiel ein.

Die Grevenenerinnen fanden gut in die Partie und führten nach 8 Minuten mit 1:4. Das nahm der Heimtrainer zum Anlass, seinen Angriff umzustellen. Nach 15 gespielten Minuten kamen die Hausherrinnen auf 5:5 heran. Davon ließ sich das Team um das Trainer-Team Björn Haschke, Mirko Pejic und Lea Kötters nicht beeindrucken. Aus der guten Defensivarbeit und der effizienten Chancenausnutzung resultierte die 12:15 Halbzeitführung.

In der 2. Hälfte begannen die Emsdettenerinnen, sich konsequenter gegen die drohende Niederlage zu wehren. Immer wieder erzielten die Gastgeberinnen leichte Tore über den Kreis oder durch direkt verwandelte Freiwürfe. Dennoch ließen sich die Grevenener Mädels davon nicht beirren und hielten die Gegnerinnen durch Tore über alle Positionen bis zur 45. Spielminute auf Distanz. Das 23:24 leitete die Crunch-Time ein. Im Angriff spielten die 09-erinnen nun unkonzentrierter was dazu führte, dass Emsdetten in der 48. Minute zum 24:24 ausgleichen konnte.

1:03 Minuten vor Spielende nahm der Heimtrainer seine letzte Auszeit. Lea Kötters übernahm bei 09 die Verantwortung und gab wichtige Anweisungen für die verbleibende Spielzeit. In der Defensive war nun der absolute Siegeswille der Grevenenerinnen erkennbar. Durch einen technischen Fehler verlor der TVE den Ball. Getragen von den mitgereisten Eltern und Fans spielten die 09-erinnen im Angriff gekonnt die Zeit herunter. 3 Sekunden vor Abpfiff erzielte Sophia Schürmann aus spitzem Winkel den entscheidenden Siegtreffer.

erstellt am: 20.09.2022 durch: Dr. Annette Wilbers-Noetzel - Quelle: Björn Haschke



So sehen Siegerinnen nach einem harten Kampf aus: Unsere C1.